

Synonym für richtungweisende HiFi-Technologie.

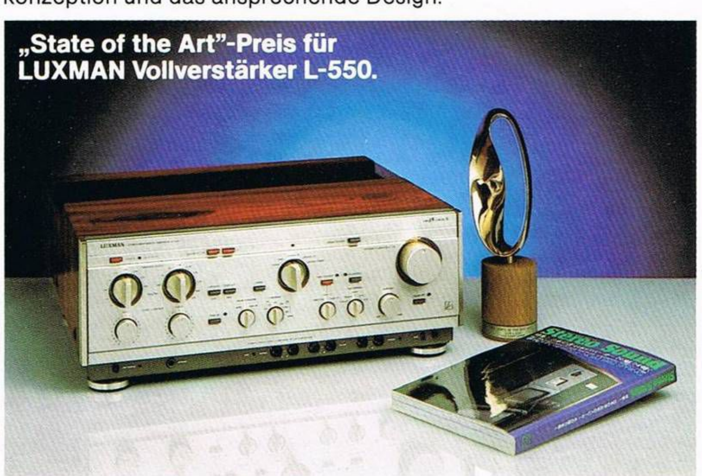
Alles begann 1925.

Die Gründung der Firma LUXMAN geht zurück auf das Jahr 1927. Damals fertigte man qualitativ hochwertige elektrische Bauteile für anspruchsvolle Radioamateure. In den über 55 Jahren ihres Bestehens hat sich LUXMAN zu einem der angesehensten HiFi-Hersteller entwickelt und steht damals wie heute in dem Ruf, erstklassige und den letzten Stand der Technik dokumentierende HiFi-Komponenten anzubieten, deren hohe Qualität weltweit große Anerkennung gefunden hat.

Der Erfolgsweg LUXMAN's ist durch beachtliche, z.T. einzigartige Ingenieurleistungen gekennzeichnet, mit denen LUXMAN immer wieder bewiesen hat, daß man technologisch und damit auch klanglich die berühmte 'Nasenlänge voraus' ist. So war es die Firma LUXMAN, die 1931 den ersten magnetischen Tonabnehmer konstruierte. Weitere Entwicklungen folgten, wie z.B. neuartige Leistungs-Ausgangsübertrager (1952), eine gegengekoppelte Weichenschaltung (1955), patentierte Klangregelschaltung (1961), die regelbare MFB-Weichenschaltung (1962), vollständig gleichspannungsgekoppelte Verstärker im Komplementärtechnik (1971), Verstärkerschaltungen in paralleler Gegentakt-Technik (1973), völlig gleichspannungsgekoppelte High-Speed-DC-Verstärker (1975), BRBS-Aufnahme-Schaltung für Kassettenmaschinen (1979) und das CLL-Acculock-Abstimmsystem (1978). Daß diese Liste nicht abreißt, beweist LUXMAN heute mit seiner exklusiven Duo Beta-Verstärker-Technologie und insbesondere mit dem Vaccum Disc-Stabilizer-Prinzip (VDS), das auf Grund seiner enormen klanglichen Verbesserung international große Beachtung gefunden hat und 1981 mit dem **Deutschen HiFi-Preis** ausgezeichnet wurde. Diese Aufstellung sowie die Vielzahl positiver Testberichte anerkannter internationaler HiFi-Magazine beweist, daß LUXMAN im HiFi-Bereich eine Spitzenstellung einnimmt.

Die technologische Überlegenheit ist nur eine Seite des LUXMAN-Erfolges. Die andere: das seit jeher ausgefallene ansprechende Design der LUXMAN HiFi-Komponenten, das durch seine zurückhaltende Eleganz besticht. Beweis ist die Verleihung des hochgeschätzten 'Osaka Design House Awards' im Jahre 1961 und 1969.

Aber auch die neueste Geräte-Generation, die Sie in dieser Broschüre vorfinden werden, zeichnet sich durch geschmackvolles Styling aus, das sich problemlos in jede Wohnlandschaft integrieren läßt. Besonders deutlich wird dieses bei der neuen 'Status-Serie', dessen Spitzenverstärker L 510 und L 530 von STEREOPLAY (10/82) und AUDIO (11/82) neben ihren hervorragenden Klangeigenschaften auch wegen ihrem bestechenden Design gewürdigt wurden. Das wichtigste japanische HiFi-Magazin 'Stereo Sound' verlieh in diesem Jahr dem Topmodell dieser Serie dem L 550 gar den begehrten 'State of the Art'-Preis für die hervorragende technisch/klangliche Gesamtkonzeption und das ansprechende Design.



„State of the Art"-Preis für LUXMAN Vollverstärker L-550.

Alle guten Dinge sind drei.

In der Fachwelt erregten in der letzten Zeit insbesondere drei LUXMAN-Technologien besonderes Aufsehen. Diese Technologien manifestieren unbestreitbar LUXMAN's exklusive Stellung im HiFi-Bereich: Die Duo Beta-Verstärkerschaltung, das Vacuum Disc Stabilizer (VDS)-Prinzip und das CAT-Abstimmsystem.

Duo Beta:

Der entscheidende Schritt zum „guten alten Röhrenklang".

HiFi-Freunde sind sich darüber einig, daß die sich durch besondere Wärme auszeichnende Klangqualität der guten alten Röhre bis heute vom Transistor-Verstärker unerreicht ist. Mit der Entwicklung der Duo Beta-Verstärker-Technologie hat LUXMAN jedoch einen entscheidenden Schritt hin zur Realisierung röhrenähnlicher Klangeigenschaften bei Transistorverstärkern getan. Der typische Transistorklang, in erster Linie gekennzeichnet durch eher rauhe Höhen- und Mitten-Wiedergabe und u.a. bedingt durch TIM-Verzerrungen als Folge exzessiver Gegenkopplungsmaßnahmen, konnte von LUXMAN durch einen genialen Kunstgriff vermieden werden.

Obwohl die Technik der Gegenkopplung als Korrekturmaßnahme eine wichtige und durchaus gewinnbringende Funktion der Verstärkertechnik ausübt, da sie für niedrige Verzerrungen, stabile Betriebsverhältnisse und einen ausgedehnten Übertragungsbereich sorgt, weist sie jedoch entscheidende Nachteile z.B. in Form der oben beschriebenen TIM-Verzerrungen auf. Je größer die Gegenkopplung, desto ausgeprägter werden die TIM-Verzerrungen. Und da Transistor-Verstärker im Gegensatz zu Röhrenverstärkern konstruktionsbedingt wesentliche höhere Gegenkopplungsmaßnahmen erfordern, ist der Grund für entscheidende klangliche Unterschiede leicht einzusehen.

Ausgangspunkt der Überlegungen im Hause LUXMAN war es deshalb, die Gegenkopplung bei Transistorverstärkern weitestgehend zu reduzieren. Diese Überlegungen waren es, die letztendlich in der Entwicklung des Duo Beta-Verstärker-Konzeptes mündeten. Grundlage dafür war eine Verstärker-Schaltung, die bereits ohne Korrekturmaßnahmen (ohne Gegenkopplung) – im sog. „Open Loop-Betrieb" – so hervorragende Übertragungsdaten aufweist, daß die erforderliche Gegenkopplung äußerst gering ausfallen konnte. Eine ebenso einfache, wie geniale Idee, aufbauend auf dieser Verstärkerschaltung, brachte den Durchbruch: Anstatt der Verwendung nur einer einzigen Gegenkopplungsschleife entschied man sich für den differenzierten Einsatz von zwei Gegenkopplungsschleifen. Daher rührt auch der Name Duo Beta, denn Duo steht für zwei und Beta bedeutet Gegenkopplung. Die Gegenkopplungsschleife Beta 1 arbeitet ausschließlich für den Höhen- und Mittenbereich und konnte auf Grund der besonderen Konstruktionsmaßnahmen extrem gering ausfallen. Das Ergebnis ist eine in diesem Bereich besonders brillante und durchgezeichnete Wiedergabe. Bei Beta 2 hingegen handelt es sich um eine sehr hohe Gegenkopplung, die allerdings ausschließlich im Bereich unterhalb von 5 Hz wirksam wird und damit Duo-Beta-Verstärkern eine impulstreuere und saubere Baßreproduktion verleiht. Zusammenfassend kann gesagt werden, daß die Duo Beta-Technologie der Musikreproduktion die Wärme und Originalität verleiht, die HiFi-Freunde in aller Welt so sehr schätzen an LUXMAN HiFi-Komponenten.

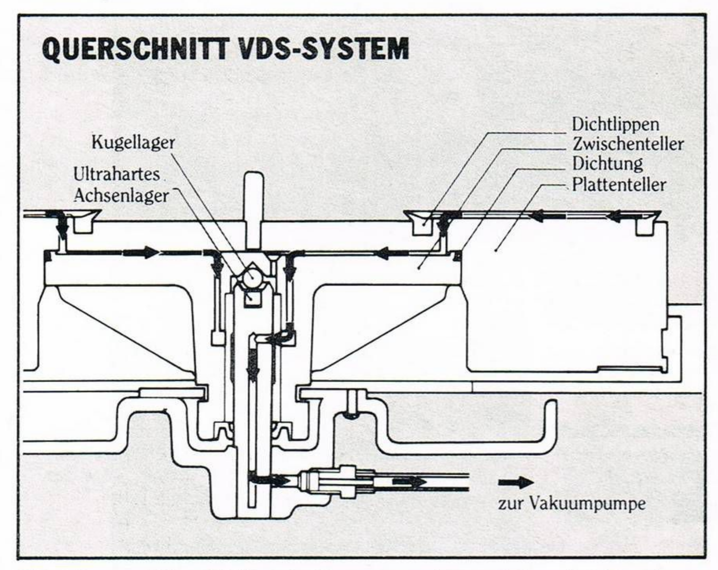
In den brandneuen Verstärkern der „Status Serie" ist die Duo Beta-Schaltung konsequenter als jemals zuvor ausgenutzt worden. Bedingt durch die Tatsache, daß bei diesem Schaltungskonzept durch die extrem niedrige Gegenkopplung des Beta 1-Zweiges Verstärkung nicht wie bei konventionellen Verstärkern üblich, in hohem Maße durch Gegenkopplung vernichtet wird, ist auch nur noch eine einzige spannungsverstärkende Stufe im Vor- und Endverstärker erforderlich. Folglich reduziert sich die Zahl klangbeeinflussender Verstärkerstufen, was konsequenterweise zu einer hörbar besseren und weicheren Wiedergabe führt.

LUXMAN ist damit der Idealvorstellung vom Verstärker als „Draht mit Verstärkung" einen entscheidenden Schritt näher gekommen und nennt diese neue Technologie **Duo Beta Circuit/S.**

Die Fachpresse ist dann auch voll des Lobes für diese neuen Verstärker. So verlieh STEREOPLAY (10/82) dem L 510 ein **„uneingeschränktes sehr gut"** und AUDIO (11/82) lobt die **„überlegene Klangqualität"** des L 530 sowie **„die über jeden Zweifel erhabenen Meßwerte"**.

Vacuum Disc Stabilizer (VDS):

Den Erfolg aus der Luft gegriffen.
Die Plattenspielertechnik hat heute einen Standard erreicht, wo wesentliche Verbesserungen an Laufwerk und Tonarm kaum noch möglich sind. Das einzige Qualitäts-Limit setzt heute die Schallplatte selbst, die in mehr als 80 % aller Fälle mehr oder weniger verwellt beim Musikliebhaber eintrifft, abgesehen von schlechten Aufnahmen oder Pressungen.



Die mit verwellten Platten im Zusammenhang stehenden Probleme sind zu Recht vielfältig und lassen sich grundsätzlich in drei Punkten zusammenfassen:

1. Plattenverwerfungen erzeugen Gleichlaufschwankungen und regen
2. den Tonarm zu Tonarmresonanzen an.
3. wird die Platte durch äußere Einflüsse (z. B. Luftschall) zur Vibration angeregt, was dazu führt, daß die Abtastnadel nicht mehr ausschließlich der Rillenmodulation der Schallplatte folgt, sondern durch diese zusätzlichen und schädlichen Bewegungskomponenten ausgelenkt wird. Dieser Effekt wird insbesondere im Mitten- und Höhenbereich durch ein verhangenes und undurchsichtiges Klangbild deutlich.

Es hat nicht an Versuchen gefehlt, diesem Problem durch zusätzliche „Disc Stabilizer" Gewichte und andere Hilfsmittel zu Leibe zu rücken. Allerdings mußten diese Maßnahmen immer einen Kompromiß darstellen, weil sie konstruktionsbedingt nie den eigentlich richtigen Bereich der Schallplatte, nämlich den, der die Schallrille trägt, stabilisieren konnten.

Anders beim LUXMAN VDS-System (Vacuum Disc Stabilizer), das durch Erzeugung eines Vakuums die Platte auf dem Plattenteller festsaugt. Verwerfungen werden dadurch vollständig ausgeglichen. Gleichzeitig wird der Platte eine so hohe Masse verliehen, daß sie überhaupt keine Möglichkeit der Eigenvibration hat. Vorteil: die Abtastnadel folgt ausschließlich der Rillenmodulation der Platte. Zum ersten Mal ist damit ein Plattenspieler in der Lage, die ganze Musik in ihrer vollen Schönheit und Klarheit mit aller Dynamik und prickelnden Lebendigkeit feinzeichnend analytisch und differenziert bis ins letzte Detail wiederzugeben. Jetzt können Sie zum ersten Mal hören, was tatsächlich in Ihren Platten steckt. Deutschlands größtes Spezial-Magazin AUDIO nannte den **LUXMAN VDS-Plattenspieler PD 555** den **„derzeit weltbesten Plattenspieler"** und STEREOPLAY kürte den PD 300 zum **„König der Lüfte"**. Der großen Bedeutung dieser Entwicklung entsprechend, wurde LUXMAN für die VDS-Entwicklung der **„Deutsche HiFi-Preis 1981"** in der Kategorie 'Erfindungen international' verliehen.

Das aktuellste Modell unter den VDS-Plattenspielern ist der PD 310, dessen klangliche Überlegenheit schon durch sein elegantes Design dokumentiert wird. Die sehr hohe Qualität dieses Laufwerkes wurde dann auch von STEREO (9/82) bestätigt, als man den PD 310 unter der Überschrift **„preiswert aber exklusiv"** in die **„absolute Spitzenklasse"** einordnete.



Computer Analyzed Tuning (C.A.T.).

Die regional sehr unterschiedlichen UKW-Empfangsverhältnisse erfordern vom Tuner eine hohe Flexibilität hinsichtlich der Anpassungsfähigkeit an die unterschiedlichen Situationen. Das kann in der Praxis so aussehen, daß bei Abstimmung auf die Station X eine schmale Bandbreite, bei gleichzeitiger Einschaltung eines Antibirdie-Filters notwendig ist. Während für die Station Y eine breitere Bandbreite vorteilhafter wäre, das hohe Eingangssignal dieses Senders jedoch einen Abschwächer erforderlich macht, um Übersteuerungen des Eingangsteils zu vermeiden. Kein Tuner konventioneller Bauart ist in der Lage, diesen Gegebenheiten gleichzeitig voll Rechnung zu tragen.

Anders beim LUXMAN C.A.T.-(Computer Analyzed Tuning)-Abstimmsystem, das das jeweils empfangene Eingangssignal nach vier Kriterien bewertet und den Empfänger automatisch auf optimale Empfangsqualität schaltet. Dabei werden folgende vier Funktionen vom Computer ausgeführt:

1. Je nach Höhe des Eingangssignals Zuschaltung eines Abschwächers, um Intermodulationen und Übersteuerung im Eingangteil zu verhindern.
2. Wahl der ZF-Bandbreite je nach Senderdichte.
3. Zuschaltung eines Antibirdie-Filters, um bei hoher Senderdichte lästige Zwitscherstörungen zu unterdrücken.
4. Einschaltung einer High-blend-Einrichtung, die bei schwach und damit verrauscht zu empfangenden Stereosendungen das Rauschen vermindert.

Natürlich erlaubt das C.A.T.-System eine manuelle Korrektur der vom Computer vorgenommenen Einstellungen.

High Society in High Fidelity.

Dieser hohe Anspruch ist für LUXMAN nicht Versprechen sondern Verpflichtung. Schon seit jeher pflegt LUXMAN bei der Entwicklung vorbildlicher HiFi-Technologien konsequent den eigenen Stil. In den mehr als 55 Jahren seit der Firmengründung hat sich LUXMAN mit dieser konsequenten Produktpolitik einen großen Namen in der Fachwelt und bei den Freunden der High Fidelity gemacht. Machen Sie deshalb jetzt den Einstieg in die LUXMAN-Klasse. Mit LUXMAN erwerben Sie eine beständige Wertanlage, die in den besten Häusern zu Hause ist.

Für jedes der in diesem Katalog abgebildeten Geräte stehen detailiierte Einzelprospekte zur Verfügung. Schreiben Sie uns, wenn Sie über bestimmte Geräte mehr wissen möchten.



High Society in High Fidelity. Auch diese Einsteigeranlage bereitet unbegrenztes Hörvergnügen zu einem Preis, den man von LUXMAN nicht erwartet.



LUXMAN baut keine Massenprodukte



STATUS SERIE

Duo-Beta-Circuit-S Vollverstärker

L-550 Pure Class A

„Der LUXMAN L-550 ist ein Vollverstärker mit hohen übertragungstechnischen Qualitäten. Hervorzuheben sind hier das an der Meßgrenze befindliche Verzerrungsverhalten, die für eine in Klasse-A-Betrieb arbeitende Endstufe hohe Leistung, der ausgezeichnete Störabstand der Hochpegeleingänge sowie die umfangreichen Bedienelemente zur Frequenzgangbeeinflussung. Dieser Qualität angemessen sind auch die Ausstattung und das Design des LUXMAN L-550."
HiFi-Stereofonie 12/82 über den L-550



Flaggschiff der neuen Status-Vollverstärker-Serie mit Duo-Beta-Circuit-S-Schaltung und reinem Class-A-Betrieb für ein Optimum heute erzielbarer Klangqualität.

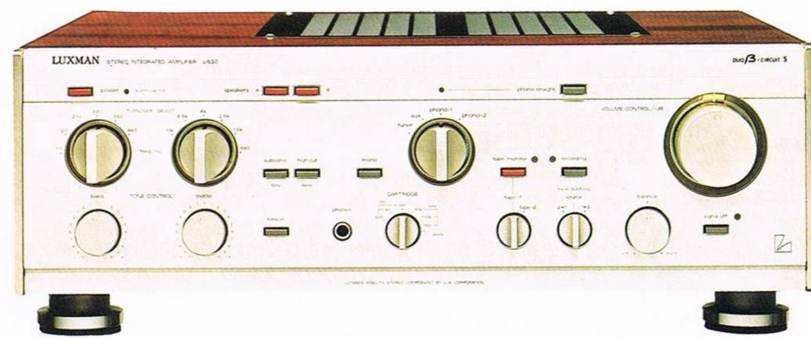
Technische Daten
AUSGANGSLEISTUNG (DIN): 2 x 110 W an 4 Ohm (Class A), 2 x 70 W an 8 Ohm (Class A), KLIRRFAKTOR: < 0,005 %, EINGANGSEMPFINDLICHKEIT: Phono MM: 1,6 mV, Phono MC: 80 µV, Tuner, Aux, Tape: 220 mV, GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND: Phono MM: > 90 dB, Phono MC: > 80 dB, Tuner, Aux, Tape: > 110 dB, ÜBERTRAGUNGSBEREICH: Phono MM/MC: 20 Hz... 20 kHz (± 0,2 dB), Tuner, Aux, Tape 10 Hz... 100 kHz (–1 dB). **Besonderheiten:** Subsonic-Filter, Rauschfilter, Vorwärm-Einrichtung, Warm up-Anzeige, Phono-Straight-Schaltung, Impedanzanpassung für Phono-Eingänge, Signal-Off-Schalter, Linear-Equalizer, abschaltbare Klangregelung, abschaltbare Aufnahme-Ausgänge, Tape-Monitor- und Tape-Überspiel-Einrichtung für 3 Tape-Decks, Lautsprecher-Umschalter, Kopfhöreranschluß, vergoldete Eingangsbuchsen, zusätzliche Eingänge für Phono und Monitor an der Vorderseite, ABMESSUNGEN (BxTxH): 453 x 616 x 374 mm, GEWICHT: 18 kg.

Duo-Beta-Circuit-S Vollverstärker

L-530/L-510

„Auch seine Meßwerte sind über jeden Zweifel erhaben. Doch der LUXMAN bietet ja noch mehr. Die exzellente Verarbeitung und vor allem die edle Optik werden wohl so manchen HiFi-Fan schwach werden lassen."
AUDIO 11/82 über den L-530

„Preis-Leistungsverhältnis: sehr gut
Qualitätseinstufung: Spitzenklasse Gruppe 1"
stereoplay 10/82 über den L-510

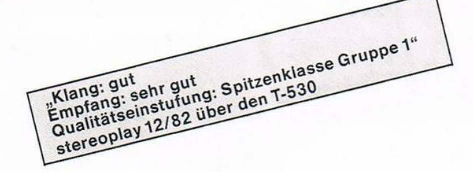


Vollverstärker der Spitzenklasse mit Duo-Beta-Circuit-S-Schaltung. Der L 530 arbeitet bis zu einer Ausgangsleistung von 15 W, der L 510 bis zu einer Ausgangsleistung von 8 W im Class-A-Betrieb. Das elegante Design dokumentiert bereits nach außen die klangliche Überlegenheit dieser neuen LUXMAN-Verstärker. Der L 510 ist in seiner Ausstattung mit dem L 530 identisch und unterscheidet sich lediglich durch seine geringere Ausgangsleistung von 2 x 125 Watt an 8 Ohm.

Technische Daten
AUSGANGSLEISTUNG (DIN): 2 x 160 W (8 Ohm), KLIRRFAKTOR: < 0,007 %, EINGANGSEMPFINDLICHKEIT: Phono MM: 2 mV, Phono MC: 125 µV, Tuner: 340 mV, GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND: Phono MM: > 90 dB, Phono MC: > 70 dB, Tuner, Aux, Tape > 110 dB, ÜBERTRAGUNGSBEREICH: Phono MM: 20 Hz... 20 kHz (± 0,3 dB), Tuner, Aux: 10 Hz... 100 kHz (–1 dB). **Besonderheiten:** Subsonic-Filter, Rauschfilter, „Warm up"-Anzeige, Phono-Straight-Schaltung, Impedanzanpassung für Phono-Eingänge, Signal-Off-Schalter, abschaltbare Klangregelung, abschaltbare Aufnahme-Ausgänge, Tape-Monitor- und Tape-Überspiel-Einrichtung, Lautsprecherwahlschalter, Kopfhöreranschluß, ABMESSUNGEN (BxTxH): 453 x 444 x 161 mm, GEWICHT: 17 kg.

UKW/MW Digital-Synthesizer Tuner

T-530





Der Spitzentuner des LUXMAN-Programms. UKW/MW-Synthesizer-Tuner für höchste Ansprüche, Stationstasten für 16 UKW- und 8 MW-Sender, exklusive CAT-Technologie mit eingebautem Microprozessor, der den T 530 bei jedem Sender optimal an die herrschenden Empfangsverhältnisse anpaßt. Folgende 4 Funktionen werden durch den Computer geschaltet: Antennenabschwächer, ZF-Bandbreite, Anti-Birdie-Filter und High-Blend-Einrichtung. Unter allen Umständen ist optimaler Empfang immer gewährleistet.

Technische Daten
UKW-Teil: EINGANGSEMPFINDLICHKEIT: 0,9 µV (75 Ohm), EINGANGSEMPFINDLICHKEIT für 50 dB Signalrauschabstand: 1,8 µV (75 Ohm), GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND bei 65 dBf: > 81 dB, ÜBERTRAGUNGSBEREICH: 20 Hz... 15 kHz (± 0,5 dB), KLIRRFAKTOR bei 60 dBf: < 0,05 % (wide, 1 kHz, mono), < 0,06 % (wide, 1 kHz, stereo), GLEICHWELLENSELEKTION bei 65 dBf: < 1,5 dB, TRENNSCHÄRFE: > 100 dB (narrow ± 400 kHz), > 76 dB (narrow ± 300 kHz), ZF-UNTERDRÜCKUNG: > 100 dB, KANALTRENNUNG: > 55 dB (wide, 1 kHz), MUTINGSCHWELLE: 5 µV, AUSGANGSPEGEL: 1 V. MW-Teil: EINGANGSEMPFINDLICHKEIT: 15 µV (externe Antenne), 550 µV (Ringantenne), SPIEGELFREQUENZUNTERDRÜCKUNG: > 40 dB, GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND bei 10 mV/m: > 50 dB, KLIRRFAKTOR bei 10 mV/m: < 0,3 %. **Besonderheiten:** Digitale Frequenzanzeige, Stationstasten UKW: 16, MW: 8, Memory-Scan-Funktion, Testton-Schalter, Muting abschaltbar, kombinierte Signalstärke-/Mulipath-Anzeige, ABMESSUNGEN (BxTxH): 453 x 344 x 87 mm, GEWICHT: 4,8 kg.



Röhren-Stereovollverstärker

LX33



Um die Wiedergabequalität von Röhrenverstärkern weiter zu steigern, kommen bei diesem Verstärker spezielle Schaltungsmaßnahmen zur Anwendung, die vor allem das Klirrverhalten über das gesamte hörbare Frequenzspektrum, die Übersteuerungsfestigkeit sowie das Phasenverhalten verbessern.

Technische Daten:
RÖHRENBESTÜCKUNG: 4 x 6 CA 7,2 x 12 AU 7, 1 x 6 AQ 8, 4 x 12 AX 7, AUSGANGSLEISTUNG: 2 x 30 Watt (4 Ohm, 8 Ohm), 2 x 25 Watt (16 Ohm), KLIRRFAKTOR: < 0,15%, (8 Ohm, 1 kHz, 10 Watt), < 0,4% (8 Ohm, 1 kHz, bei angegebener Ausgangsleistung), < 1,2% (8 Ohm, 50 Hz...10 kHz, bei angegebener Ausgangsleistung), INTERMODULATIONSFAKTOR: < 1,2% (8 Ohm, bei angegebener Ausgangsleistung, 60 Hz: 7 kHz = 4:1), FREQUENZGANG: 30 Hz... 30 kHz (–1 dB, 8 Ohm, 1 W), EINGANGSEMPFINDLICHKEIT/GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND: 2,2 mV/72 dB (Phono), 190 mV/92 dB (Tuner, Aux). **Besonderheiten:** Monitorschaltung, ABMESSUNGEN: 450 (B) x 325 (T) x 158 (H) mm, GEWICHT: 19 kg.



NEW LABORATORY STANDARD SERIE

Duo-Beta DC Vollverstärker

L-430/L-410



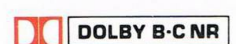
Economy-Version der 500er-Verstärkerserie mit entsprechender technischer Ausstattung inkl. der Duo-Beta/S-Schaltung. Hervorragende Klangeigenschaften und ein günstiges Preis-/Leistungsverhältnis zeichnen diese Verstärker aus.

Der L 410 entspricht im wesentlichen dem L 430, weist nur eine geringere Ausgangsleistung (DIN) von 2 x 125 Watt (4 Ohm) auf.

Technische Daten:
AUSGANGSLEISTUNG DIN: 2 x 180 W an 4 Ohm, KLIRRFAKTOR: <0,009%, ÜBERTRAGUNGSBEREICH: Phono: 20 Hz...20.000 Hz (± 0,3 dB), Monitor, Tuner, Aux: 10 Hz...100 kHz (–1 dB), EINGANGSEMPFINDLICHKEIT/-IMPEDANZ: Phono MC 100 μV/100 Ohm, 330 Ohm, Phono MM 2,5 mV/50 kOhm, Tuner, Aux, Tape 200 mV/40 kOhm, GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND: Phono MM > 90 dB, Tuner, Aux, Tape > 110 dB, **Besonderheiten:** MC-Impedanz-Wahlschalter (high/low), abschaltbare Aufnahme-Ausgänge, Phono-Straight-Funktion, umfangreiche abschaltbare Klangregelung, Tape-Dubbing-Schaltung, Monitor-Einrichtung für 2 Bandgeräte, Low-Boost-Schalter (+ 8 dB bei 100 Hz), Rauschfilter (7 kHz/– 6 dB/Okt.), Subsonic-Filter (30 Hz/– 6 dB/Okt.), Lautsprecherwahlschalter, ABMESSUNGEN (B x T x H): 453 x 425 x 135 mm, GEWICHT: 13,5 kg.

Duo-Beta Stereo Kassetten Deck

K-250





Ungewöhnlich ist die Ausstattung dieses Kassettendecks mit LUXMAN's exklusiver Duo-Beta-Technologie und dem gleichspannungsgekoppelten Aufnahme- und Wiedergabeverstärker. In Kombination mit 3 Sendust-Köpfen wird eine wirkliche naturgetreue Wiedergabe gewährleistet. Ergänzt wird die hervorragende Ausstattung des K 250 durch das exzellente Dolby B- und C-Rauschunterdrückungs-System.

Technische Daten:
KÖPFE: 3 (Sendust), ANTRIEBSMOTOR: FG DC-Servomotor, GLEICHLAUFSCHWANKUNGEN: < 0,04% (WRMS), GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND: > 65 dB (mit Dolby-B, CrO_2), > 58 dB (ohne Dolby-B, CrO_2), > 71 dB (mit Dolby-C, CrO_2), ÜBERTRAGUNGSBEREICH: 20 Hz...20 kHz (Metal), 20 Hz...18 kHz (CrO_2), KLIRRFAKTOR: < 0,6% (LH-Band), EINGANGSEMPFINDLICHKEIT: 60 mV (Line), 0,3 mV (mic), AUSGANGSPEGEL: 550 mV (Line) 1 mW (Kopfhörer). **Besonderheiten:** Hinterbandkontrolle, FL-Spitzenwert-Aussteuerungsanzeige mit Peak-Hold-Funktion, Dolby B und C, Timer-Funktion für Aufnahme und Wiedergabe, Gleichspannungsgekoppelte Duo-Beta-Aufnahme- und Wiedergabeverstärker, digitales Bandzählwerk mit Bandlaufrichtungsanzeige, Anschluß für Fernbedienung, etc. ABMESSUNGEN: 452 (B) x 266 (T) x 109 (H) mm, GEWICHT: 7 kg.



NEW STANDARD SERIE

Perfektion im Detail. Qualität durch und durch: Typisch LUXMAN.



Wenn Sie für wenig mehr Geld eine höhere Leistung und eine noch umfangreichere Ausstattung wünschen, empfiehlt sich die Kombination LUXMAN T-230/K-230/L-230. Auch mit diesen Komponenten erwerben Sie perfektes Styling, zukunftsweisende Technologien und eine überdurchschnittliche Verarbeitungsqualität, die, wie bei allen LUXMAN-Geräten, durch eine 3jährige Vollgarantie dokumentiert wird.
LUXMAN präsentiert sich hier in einer unaufdringlichen Eleganz, die sich in jeder Umgebung von der besten Seite zeigt. Wie Sie sich auch entscheiden, mit dem Erwerb einer LUXMAN-Anlage machen Sie immer eine Investition in die Zukunft. Wer seinen eigenen Stil pflegt, hat keine andere Wahl.



UKW/MW Synthesizer Tuner

T-230

Technische Daten
EINGANGSEMPFINDLICHKEIT: 0,9 µV (75 Ohm), EINGANGSEMPFINDLICHKEIT für 50 dB Signalrauschabstand: 1,7 µV (75 Ohm), GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND bei 65 dBf: > 80 dB, ÜBERTRAGUNGSBEREICH: 30 Hz...15 kHz (–1 dB), KLIRRFAKTOR bei 65 dBf: < 0,1% (1 kHz, mono), < 0,2% (1 kHz, stereo), GLEICHWELLENSELEKTION bei 65 dBf: < 1 dB, TRENNSCHÄRFE: > 65 dB (± 400 kHz), > 55 dB (± 300 kHz), ZF-UNTERDRÜCKUNG: > 90 dB, KANALTRENNUNG: > 40 dB (1 kHz), MUTINGSCHWELLE: 5 µV, AUSGANGSPEGEL: 700 mV, MW-TEIL: EINGANGSEMPFINDLICHKEIT: 15 µV (Externe Antenne), 550 µV (Ringantenne), SPIEGELFREQUENZUNTERDRÜCKUNG: > 45 dB, ZF-UNTERDRÜCKUNG: > 45 dB, GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND bei 10 mV/m: > 45 dB, KLIRRFAKTOR bei 10 mV/m: < 0,5%. **Besonderheiten:** 5stellige Digitalanzeige, Stationstasten: 8 UKW, 8 MW, Memory-Scan-Einrichtung, Muting abschaltbar, ABMESSUNGEN (BxTxH): 453 x 244 x 77 mm, GEWICHT: 3 kg.

Stereo Kassetten Deck

K-230

DOLBY B·C NR

Technische Daten
KÖPFE: 2 (Hexalam), GLEICHLAUFSCHWANKUNGEN: < 0,05% (WRMS), ÜBERTRAGUNGSBEREICH: Metal 20 Hz...20 kHz, Chrom 20 Hz...18 kHz, Normal 20 Hz...16 kHz, GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND: Metal > 71 dB (m. Dolby C), Chrom > 71 dB (m. Dolby C), Normal 70 dB (m. Dolby C), KLIRRFAKTOR: 0,7% (Normal, 1 kHz, 0 dB), EINGANGSEMPFINDLICHKEIT: Line: 80 mV, Mic: 0,3 mV, AUSGANGSPEGEL: Line: 500 mV, Kopfhörer: 1 mW (8 Ohm). **Besonderheiten:** FL-Spitzenwert-Aussteuerungsanzeige, Bias-Feineinsteller, Dolby B + C, Rec. mute-Funktion, Timer-Funktion für Aufnahme und Wiedergabe, autom. Bandlauffunktion (auto-repeat, auto-play, auto-rewind), Ausgangspegeleinsteller, Auto-Disc-Pause-Funktion, Anschluß für Fernbedienung, ABMESSUNGEN (BxTxH): 453 x 266 x 111 mm, GEWICHT: 5 kg.

Duo-Beta-Vollverstärker

L-230

Technische Daten
AUSGANGSLEISTUNG: 2 x 75 Watt (DIN, 8 Ohm), KLIRRFAKTOR: < 0,02%, INTERMODULATIONSFAKTOR: < 0,02%, ÜBERTRAGUNGSBEREICH: 10 Hz...100 kHz (–1,5 dB), EINGANGSEMPFINDLICHKEIT/-IMPEDANZ: Phono: 1,8 mV/50 k Ohm, Tuner, Aux, Tape: 160 mV/40 k Ohm, KLANGREGELUNG: Baß: ± 8 dB bei 100 Hz, Höhen: ± 8 dB bei 10 kHz, GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND: Phono: > 90 dB, Tuner, Aux, Tape: > 107 dB, FILTER: Rumpelfilter: 70 Hz (–6 dB/Okt.), Rauschfilter: 7 kHz (–6 dB/Okt.), LOUDNESS: + 7,5 dB bei 100 Hz (–30 dB), **Besonderheiten:** Lautsprecherumschalter, Monitor-Einrichtung, Tape-Dubbing-Einrichtung, Phono MM/MC-Eingangswahlschalter, Funktionsanzeige, ABMESSUNGEN (BxTxH): 453 x 317 x 111 mm, GEWICHT: 7,6 kg.



Machen Sie jetzt den preiswerten Schritt in die LUXMAN-Klasse.



Klasse ist nicht einfach eine Frage der Preisklasse. Der beste Beweis ist diese neue Einsteigeranlage LUXMAN L-210/K-210/T-210. Mit ihr machen Sie den preiswerten Schritt in die LUXMAN-Klasse. Dabei wurde weder an der Leistung, noch an der Ausstattung, noch an der Verarbeitung gespart – nur am Preis.
Das Vergnügen mit dieser bildschönen Kombination beginnt schon vor dem Einschalten. Freuen Sie sich an dem perfekten Styling, der unaufdringlichen, soliden Spitzentechnik und der sinnvollen Anordnung aller Bedienungselemente.
Diese Einsteigeranlage bereitet unbegrenztes Hörvergnügen zu einem Preis, den man von LUXMAN nicht erwartet.



UKW/MW/LW Stereo-Tuner

T-210 L

Technische Daten
EMPFANGSBEREICHE: UKW, MW, LW, UKW-Teil: EINGANGSEMPFINDLICHKEIT: 0,9µV (75 Ohm), EINGANGSEMPFINDLICHKEIT für 50 dB Signalrauschabstand: 1,7 µV (75 Ohm), GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND bei 65 dBf: > 81 dB, ÜBERTRAGUNGSBEREICH: 30 Hz...15 kHz (–1 dB), KLIRRFAKTOR bei 65 dBf: < 0,15% (1 kHz, mono) < 0,2% (1 kHz, stereo), GLEICHWELLENSELEKTION bei 65 dBf: < 1 dB, TRENNSCHÄRFE: > 65 dB ± 400 kHz, > 50 dB ± 300 kHz, ZF-UNTERDRÜCKUNG: > 90 dB, KANALTRENNUNG: > 45 dB (1 kHz), MUTINGSCHWELLE: 5 µV, AUSGANGSPEGEL: 700 mV, ABMESSUNGEN: (BxTxH): 453 x 244 x 77 mm, GEWICHT: 2,8 kg.

Stereo Kassetten Deck

K-210 DOLBY B·C NR

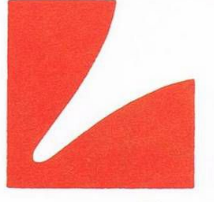
Technische Daten
KÖPFE: 2 (Hexalam), GLEICHLAUFSCHWANKUNGEN: < 0,06% (WRMS), ÜBERTRAGUNGSBEREICH: Metal: 20 Hz...19 kHz, Chrom: 20 Hz...18 kHz, Normal: 20 Hz...16 kHz, GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND: Metal: > 69 dB (m. Dolby C), Chrom: > 69 dB (m. Dolby C), Normal: > 67 dB (m. Dolby C), KLIRRFAKTOR: < 0,7% (Normal, 1 kHz, 0 dB), EINGANGSEMPFINDLICHKEIT: Line: 80 mV, Mic: 0,3 mV, AUSGANGSPEGEL: Line: 500 mV, Kopfhörer: 1 mW (8 Ohm), **Besonderheiten:** Bedienung über leichtgängige Tipptasten, FL-Spitzenwert-Aussteuerungsanzeige, Dolby B + C, Kopfhöreranschluß, ABMESSUNGEN (BxTxH): 453 x 266 x 111 mm, GEWICHT: 4 kg.

Duo-Beta-Vollverstärker

L-210

Technische Daten
AUSGANGSLEISTUNG: 2 x 60 W (DIN, 8 Ohm), KLIRRFAKTOR: < 0,02%, INTERMODULATIONSFAKTOR: < 0,02%, ÜBERTRAGUNGSBEREICH: 10 Hz... 100 kHz (–1,5 dB), EINGANGSEMPFINDLICHKEIT/-IMPEDANZ Phono: 1,8 mV/ 50 k Ohm, Tuner, Aux, Tape: 160 mV/40 k Ohm, GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND: Phono: > 90 dB, Tuner, Aux, Tape: > 107 dB
Besonderheiten: Lautsprecherwahlschalter, Tape-Monitor-Einrichtung, Tape-Dubbing-Einrichtung, Loudness-Schalter, Rauschfilter, Rumpelfilter, Klangregelung, ABMESSUNGEN (BxTxH): 453 x 317 x 111 mm, GEWICHT: 6,5 kg.

CONTEMPORARY SERIE



LUXMAN RX-103

Duo Beta Receiver mit Infrarot-Fernbedienung



Der RX 103 dürfte der edelste Receiver sein, den LUXMAN je gebaut hat. Mindestens 90 Watt pro Kanal (an 8 Ohm) bieten eine mehr als ausreichende Reserve zur Reproduktion des heute verfügbaren Programmaterials. Die sehr großzügige Schaltungsdimensionierung, insbesondere des Netzteils und der Endstufe sorgen für einen stabilen Betrieb des RX 103 bis zu einer Lautsprecherimpedanz von 2 Ohm (!). Damit können auch zwei 4 Ohm-Lautsprecherpaare bedenkenlos gleichzeitig betrieben werden.

Das Empfangsteil dieses neuen LUXMAN Receivers arbeitet in moderner digitalen Synthesizer-Technik, die in idealer Weise durch LUXMAN's neuste C.A.T. (Computer Analysed Tuning)-Technologie ergänzt wird. Ein eingebauter Microcomputer bewertet das jeweils empfangene UKW-Signal nach 4 verschiedenen Kriterien und sorgt anschließend für eine optimale Anpassung des Tuners an die jeweiligen Empfangsverhältnisse. Die automatischen Schaltfunktionen, die manuell beeinflußt werden können, umfassen Eingangsabschwächer, Bandbreite, Antibirdie-Filter und Highblend-Einrichtung. Der RX 103 ist damit in idealer Weise für die recht schwierigen UKW-Empfangsverhältnisse geeignet. Neben hochpräziser Abstimmung bietet die digital Synthesizer-Technik die Möglichkeit, 16 UKW- und 8 MW-Stationen jederzeit abrufbereit zu speichern. Mit Hilfe der Memory-Scan-Funktion lassen sich die abgespeicherten Sender im 5-Sekunden-Rhythmus automatisch nacheinander abrufen.

Die Haupt-Bedienungselemente des RX 103 wurden elegant in die „Servo-Face"-Front integriert. Beim Einschalten des Receivers fährt die Front des Receivers zurück und gibt die Einsteller frei. Sobald das Gerät ausgeschaltet wird, gleitet die Front wieder sanft nach vorn und verleiht damit dem RX 103 eine glatte Front, die ein versehentliches Verstellen der Bedienungselemente verhindert. Hinter dieser Front sorgt LUXMAN's bewährte DUO BETA-Technologie für optimale Klangqualität. Diese Technik vermeidet die klanglichen Nachteile exzessiver Gegenkopplung in konventionellen Verstärkern durch differenzierte Gegenkopplungsanwendung.

Der LUXMAN RX 103 läßt sich bequem mit einer Infrarot-Fernbedienung, die zum Lieferumfang gehört, bedienen. Folgende Funktionen werden mit der Fernbedienung erreicht: UKW, Phono, Lautstärke, Tape-Monitor sowie Memory-Scan für UKW und MW. Darüberhinaus können in Kombination mit dem RX 103 folgende LUXMAN Komponenten mit der gleichen Fernbedienung erreicht werden: Kassettendeck KX 102 und K 117 mit den Funktionen: Wiedergabe, Aufnahme, schneller Vor- und Rücklauf, Stop und der vollautomatische Tangential-Plattenspieler PX 101 mit den Funktionen: Start, Stop und Lift. Damit ist dieser Receiver in Design, Preis-/Leistungsverhältnis und Vielseitigkeit unübertroffen.

Technische Daten:

Verstärkerteil

Ausgangsleistung	mind. 90 Watt pro Kanal an 8 Ohm
Klirrfaktor	<0,018 %
Intermodulationsfaktor	<0,018 %
Übertragungsbereich	10 Hz ... 70 kHz ±1 dB
Eingangsempfindlichkeit	Phono: 2,5 mV/47 kOhm
Eingangsimpedanz	MC: 125 μV Monitor, Aux: 150 mV/30 kOHm
Phonoübersteuerungsfestigkeit	>200 mV (1 kHz)
Geräuschspannungsabstand	>80 dB (Phono, 5 mV) >102 dB (Aux, Monitor)
Klangregelung	Bass: +7 dB -10 dB bei 100 Hz Höhen: +7 dB -10 dB bei 10 kHz
Filter	Subsonic-Filter: 30 Hz (6 dB/Okt.) High-Cut: 7 kHz (6 dB/Okt.)
Loudnesseinsteller	+8 dB bei 100 Hz, +7,5 dB bei 10 kHz

UKW-Teil

Eingangsempfindlichkeit	0,9 μV (75 Ohm)
Geräuschspannungsabstand bei 65 dBf	>78 dB
Klirrfaktor bei 65 dBf	1 kHz: <0,06 % (Mono) <0,08 % (Stereo)
Gleichwellenselektion bei 65 dBf	1,0 dB
Spiegelfrequenzunterdrückung	>70 dB
ZF-Unterdrückung	>100 dB
Selektivität	>80 dB (±400 kHz)
Pilottonunterdrückung	>60 dB

MW-Teil

Eingangsempfindlichkeit	600 μV/m (mit Ringantenne)
Spiegelfrequenzunterdrückung (1 MHz)	>40 dB
Geräuschspannungsabstand	>50 dB
Klirrfaktor	<0,3 %

Allgemeines

Abmessungen (BxTxH)	453x455x147 mm
Gewicht	15,3 kg



LUXMAN RX-101

Duo Beta Digital Synthesizer Receiver



Mit einer Ausgangsleistung von mind. 2x40 Watt an 8 Ohm wird der RX 101 auch kritischen Ansprüchen voll gerecht. Die großzügig dimensionierte Endstufe und das kräftige Netzteil sorgen selbst bei 2 Ohm Lautsprecherimpedanz noch für einen sicheren und stabilen Betrieb, so daß sogar zwei 4-Ohm-Lautsprecherpaare bedenkenlos gleichzeitig am RX 101 betrieben werden können.

Durch den Einsatz der bewährten und exklusiv von LUXMAN entwickelten DUO BETA Technologie, die durch differenzierte Anwendung von Gegenkopplung für ein durchgezeichnetes, transparentes Klangbild über den gesamten hörbaren Frequenzbereich sorgt, besitzt der RX 101 alle klanglichen Vorzüge, die diese hervorragende Schaltungstechnik ermöglicht. Die exzellenten klanglichen Eigenschaften werden ergänzt durch hochmoderne Empfangstechnik. Die präzise Digital Synthesizer Abstimmung in Verbindung mit LUXMAN's exklusiver C.A.T. (Computer Analysed-Tuning)-Technologie sorgt für optimalen Empfang unter allen Bedingungen. Diese LUXMAN-Innovation bewertet automatisch das empfangene Signal und paßt den RX 101 unter Verwendung zweier voneinander unabhängiger Schaltkreise optimal an die jeweiligen Empfangsverhältnisse an. Der RX 101 ist deshalb insbesondere für die hierzulande recht schwierigen UKW-Empfangsverhältnisse geeignet. Sie müssen nur noch die gewünschten Stationen einschalten – den Rest übernimmt der RX 101.

Der RX 101 besticht jedoch durch weit mehr als nur hochwertigste Technologie und ausgezeichnete Klangqualität: Er sieht auch gut aus. Die Haupt-Bedienungselemente des RX 101 wurden elegant in die „Servo-Face"-Front integriert. Beim Einschalten des Receivers fährt die Front des Receivers zurück und gibt die Einsteller frei. Sobald das Gerät ausgeschaltet wird, gleitet die Front wieder sanft nach vorn und verleiht damit dem RX 101 eine glatte Front, die ein versehentliches Verstellen der Bedienungselemente verhindert.

Summa summarum sind wir davon überzeugt, daß Sie mit dem RX 101 eine der elegantesten Audiokomponenten Ihr eigen nennen können, die es zu kaufen gibt.

Technische Daten

Verstärkerteil

Ausgangsleistung	mind. 40 Watt pro Kanal an 8 Ohm
Klirrfaktor	<0,025%
Intermodulationsfaktor	<0,025%
Übertragungsbereich	10 Hz...50 kHz (±−1 dB)
Eingangsempfindlichkeit	Phono 2,5 mV/47 kOhm
Eingangsimpedanz	Aux, Monitor 150 mV/30 kOhm
Geräuschspannungsabstand	>79 dB (Phono, 5 mV), >100 dB (Aux, Monitor)
Klangregelung	Bass: +7 dB bei 100 Hz −10 dB Höhen: +7 dB bei 10 kHz −10 dB
Filter	Subsonic-Filter: 30 Hz (6 dB/Okt.) High Cut: 7 kHz (6 dB/Okt.)
Loudnesseinsteller	+8 dB bei 100 Hz, +7,5 dB bei 10 kHz

UKW-Teil

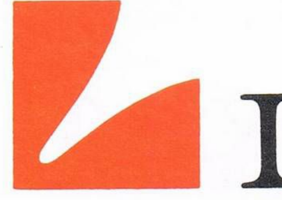
Eingangsempfindlichkeit	0,9 µV, (75 Ohm)
Geräuschspannungsabstand	>78 dB
Klirrfaktor bei 65 dBf 1 kHz	<0,15% Mono, <0,25% Stereo
Gleichwellenselektion bei 65 dBf	1,2 dB
Spiegelfrequenzunterdrückung	>70 dB
Zf-Unterdrückung	>60 dB
AM-Unterdrückung	>50 dB
Selektivität	>60 dB ± 400 kHz)
Pilottonunterdrückung	>60 dB

MW-Teil

Eingangsempfindlichkeit (1 MHz)	600 µV/m (mit Ringantenne)
Spiegelfrequenzunterdrückung (1 MHz)	>40 dB
Geräuschspannungsabstand	>50 dB
Klirrfaktor	<0,3%

Allgemeines

Abmessungen (BxTxH)	453x455x147 mm



LUXMAN KX-102

3-Kopf Cassettenmaschine mit Einmess-Computer



Die neue LUXMAN Cassettenmaschine KX 102 ist mit allen technischen Raffinessen ausgestattet, die Sie heute von einem Spitzen-Cassettendeck erwarten können: 3 Köpfe (ermöglicht Hinterbandkontrolle), Metallband-Tauglichkeit, Tipptasten-Bedienung, Dolby-B*-Rauschunterdrückung etc. etc.

Diese Features allein rechtfertigen die Einordnung in die Spitzenklasse. Durch die Ausstattung mit LUXMAN's bewährter DUO BETA-Technik, dbx** Rauschunterdrückung und vollautomatischem Einmess-Computer stellt die Cassettenmaschine KX 102 zweifellos eine Klasse für sich dar.

Der Einsatz differenzierter Gegenkopplung in Form von LUXMAN's exklusiver DUO BETA-Technologie in einem Cassettendeck ist sicherlich ungewöhnlich, da Gegenkopplungsmaßnahmen vorwiegend in Vor- und Endverstärkern ergriffen werden. LUXMAN, als Spezialist im Verstärkerbau, kommt jedoch konsequenterweise zu dem Schluß, daß jede Audio-Verstärkerschaltung in überlegtem Umfang mit einer Gegenkopplung versehen werden sollte. Daraus resultiert die Anwendung der DUO BETA-Technologie im KX 102, die durch optimale Gegenkopplung für jeden Frequenzbereich eine weiche transparente Mitten- und Höhenwiedergabe und eine trockene, impulstreue Bassreproduktion gewährleistet.

Die zusätzliche Ausstattung mit dem dbx-Rauschunterdrükkungssystem verleiht Ihren Aufzeichnungen die prickelnde Dynamik, wie sie sonst nur mit Spulentonbandgeräten erreicht wird. Darüberhinaus kann die dbx-Einrichtung des RX 102 auch zum decodieren dbx-codierter Schallplatten verwendet werden, d. h. ein externer Decoder ist nicht notwendig.

Aber die KX 102 kann noch mehr. Der ohnehin hohe Bedienungskomfort erreicht durch die Ausstattung mit einem Einmess-Computer das Maximum des heute möglichen. Auf Knopfdruck ist die KX 102 imstande, sich vollautomatisch auf die optimalen Werte für Vormagnetisierung, Entzerrung und Bandempfindlichkeit für jedes verwendete Bandmaterial einzustellen.

Darüberhinaus kann das KX 102 in Verbindung mit dem LUXMAN Receiver RX 103 fernbedient werden und bei Anschluß der Cassettenmaschine an den LUXMAN Tangential-Plattenspieler PX 101 wird beim Erreichen des Plattenendes das KX 102 vom Aufnahmebetrieb automatisch in die „Pause"-Funktion geschaltet.

Auch bei der KX 102 wird perfekte Technik durch raffinierte und elegante Formgebung ergänzt, die auch die anderen LUXMAN Komponenten wohltuend von den Massenprodukten abhebt. Die „Servo Face"-Front hat zweifellos ihren Anteil daran. Wie beim RX 103 und RX 101 fährt die Front beim Einschalten sanft zurück, um die Bedienungselemente freizugeben und gleitet nach dem Abschalten wieder nach vorn.

Technische Daten

Köpfe	Aufnahme- und Löschkopf (Sendust) Wiedergabekopf (Hexalam)
Gleichlaufschwankungen	<0,04 (WRMS)
Übertragungsbereich	Metal: 20 Hz...22 kHz Chrom: 20 Hz...20 kHz, Normal: 20 Hz...18 kHz
Geräuschspannungsabstand	Metal: >94 dB mit dbx >68 dB mit Dolby B >61 dB ohne Rauschunterdrückung Chrom: >92 dB mit dbx >67 dB mit Dolby B >59 dB ohne Rauschunterdrückung Normal: >90 dB mit dbx >67 dB mit Dolby B >58 dB ohne Rauschunterdrückung
Klirrfaktor	0,7% (Normal-Band, 1 kHz, 0 dB)
Eingangsempfindlichkeit	Line: 100 mV, Mic: 0,25 mV
Ausgangspegel	Line: 500 mV

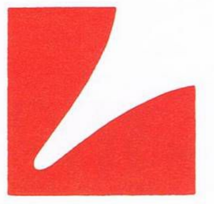
Allgemeines

Abmessungen (BxTxH)	453x365x147 mm
Gewicht	9,5 kg

* Dolby® ist eingetragenes Warenzeichen der Dolby Laboratories, Inc.
** dbx® ist eingetragenes Warenzeichen der dbx, Inc.







LUXMAN PX-101

Vollautomatischer Plattenspieler mit Tangentialtonarm



Wesentliches Merkmal dieses neuen hochwertigen Plattenspielers von LUXMAN ist sein Tangential-Tonarm, der gegenüber konventionellen Tonarmkonstruktionen echte Vorteile aufzuweisen hat. Bedingt durch die Tatsache, daß der PX 101 die Schallplatten genauso abtastet wie sie auch während des Herstellungsprozesses geschnitten wurden, also radial entlang des Plattendurchmessers, bleibt der Spurfehlwinkel immer Null und es treten keine Skatingkräfte auf, so daß Abtastverzerrungen völlig eliminiert sind. Darüberhinaus sind Tangentialtonarme wesentlich kürzer als herkömmliche Konstruktionen und folglich auch wesentlich leichter, was eine zusätzliche Verbesserung des Abtastverhaltens bewirkt. Die Vorteile einer tangentialen Plattenabtastung sind offensichtlich. Die Musikreproduktion ist durchgezeichneter und transparenter bei gleichzeitig besserer Ortbarkeit einzelner Instrumente – jedes Musikstück gewinnt bedeutend an Atmosphäre.

Die sorgfältige Konstruktion des PX 101-Antriebs hat dafür gesorgt, daß Rumpeln und Gleichlaufschwankungen auf ein Minimum reduziert werden konnten. Tonarmrohr und Tonkopf sind aus einer speziellen Aluminiumlegierung gefertigt, die sich insbesondere durch hohe Resonanzunanfälligkeit auszeichnet. Die leichtgängigen Bedienungstasten des PX 101, die alle an der Gerätefront angebracht sind, erlauben eine erschütterungsfreie Bedienung selbst bei geschlossener Haube. Alle Bewegungsabläufe werden vollautomatisch durchgeführt, so daß manuelle Eingriffe nicht notwendig sind. Der Bedienungskomfort des PX 101 wird durch eine Einrichtung erhöht, die bei Anschluß des Plattenspielers an das LUXMAN Kassettendeck KX 102 dieses am Plattenende automatisch in die „Pause"-Funktion schaltet. Darüberhinaus kann der PX 101 bei Verwendung mit dem LUXMAN Receiver RX 103 über eine drahtlose Fernbedienung gesteuert werden. Hochkarätige Technik, die sich zusätzlich, wie bei allen LUXMAN HiFi-Komponenten, durch elegantes Design auszeichnet.

Technische Daten

Antrieb	
Antriebssystem	Direktantrieb
Geschwindigkeiten	33 1/3 und 45 U/min.
Geschwindigkeitsfeineinstellung	±3%
Geschwindigkeitsanzeige	Spiegelreflex-Stroboskop
Plattenteller	Ø 30 cm, Aluminium-Spritzguß
Gleichlaufschwankungen	<0,045% (WRMS)
Rumpelgeräuschspannungsabstand	>70 dB
Tonarm	
Material	spezielle Aluminiumlegierung
Effektive Länge	165 mm
Abtastung	tangential
Tonabnehmergewicht	4,0 g bis 8,0 g
Auflagedruck	0 bis 30 mN (stufenlos einstellbar)
Tonkopf	abnehmbar, spezielle Aluminiumlegierung
Tonarmlift	über Tipptasten
Automatik-Funktionen	Vollautomatik: Auto-Start, Auto-Cut, Auto-Repeat
Allgemeines	
Abmessungen (BxTxH)	440x405x115 mm
Gewicht	7,4 kg



LABORATORY STANDARD SERIE

UKW/MW Digital-Synthesizer Tuner

T-115

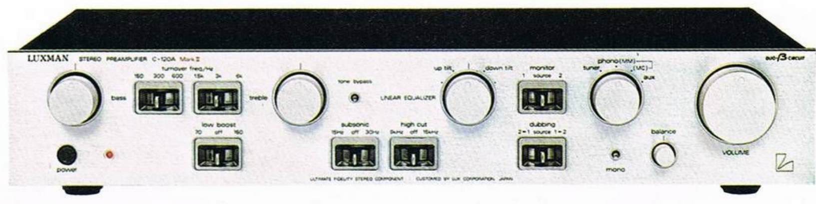


Digital Synthesizer Tuner in hochmoderner Schaltungstechnik und ausgezeichnetem Preis-/Leistungsverhältnis. Die digitale Anzeige erlaubt das leichte Ablesen der driftfreien Abstimmfrequenz.

Technische Daten
UKW-Teil: EINGANGSEMPFINDLICHKEIT: 0,9 μV (75 Ohm), EINGANGSEMPFINDLICHKEIT für 50 dB Signalrauschabstand: 1,7 μV (75 Ohm), SIGNALRAUSCHABSTAND: 76 dB, ÜBERTRAGUNGSBEREICH: 30 Hz...15000 Hz (–1 dB), KLIRRFAKTOR 100 Hz: < 0,12 % (Mono), < 0,3 % (Stereo), 1 kHz: < 0,15 % (Mono), < 0,3 % (Stereo), 6 kHz: < 0,2 % (Mono), < 0,4 % (Stereo), GLEICHWELLENSELEKTION: 1,4 dB, TRENNSCHÄRFE: 75 dB (± 400 kHz), ZF-UNTERDRÜKKUNG: 85 dB, SPIEGELFREQUENZUNTERDRÜCKUNG: 70 dB, AM-UNTERDRÜCKUNG: 56 dB, KANALTRENNUNG: 45 dB, PILOTTONUNTERDRÜCKUNG: 62 dB, MUTINGSCHWELLE: 10 μV...300 mV (variabel), AUSGANGSPEGEL: 800 mV. MW-Teil: EINGANGSEMPFINDLICHKEIT bei 1 MHz, 400 Hz, 30 % Mod.: 220 μV/m, SPIEGELFREQUENZUNTERDRÜCKUNG bei 1 MHz: 50 dB, ZF-UNTERDRÜCKUNG bei 1 MHz: 40 dB, SIGNALRAUSCHABSTAND bei 1 MHz, 10 mV/m, 400 Hz, 30 % Mod.: 50 dB, LEISTUNGSAUFNAHME: 10 W, ABMESSUNGEN: 438 (B) x 312 (T) x 85 (H) mm, GEWICHT: 5 kg.

Duo-Beta DC Vorverstärker

C-120A/II

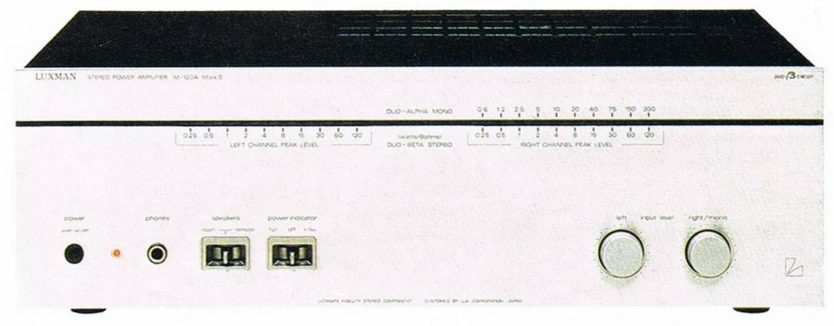


Sowohl der Entzerrervorverstärker als auch die nachfolgenden Stufen arbeiten mit vorteilhaften Kaskoden-Differenzverstärkerschaltungen unter Verwendung von extrem rauscharmen Feldeffektransistoren (FET's). Die Ausgangsstufe arbeitet im A-Betrieb und weist eine sehr niedrige Ausgangsimpedanz auf, die konsequenterweise eine Verringerung von Verzerrungen mit sich bringt.

Technische Daten
AUSGANGSSPANNUNG: 1 V (typisch), 18 V (max.) AUSGANGSIMPEDANZ: 100 Ohm (pre-out), KLIRRFAKTOR: < 0,007 % (Phono MM, rec. out, 3 V, 20 Hz... 20 kHz), FREQUENZGANG: 10 Hz... 80 kHz (– 0,5 dB), EINGANGSEMPFINDLICHKEIT: 200 μV (Phono MC) 2,0 mV (Phono MM), 130 mV (Aux, Tuner), EINGANGSIMPEDANZ: 390 Ohm (Phono MC), 50 kOhm (Phono MM), GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND: 88 dB (Phono MM), 100 dB (Aux, Tuner), ÜBERSTEUERUNGSFESTIGKEIT DES PHONOEINGANGS: 300 mV. **Besonderheiten:** Linear-Equalizer, Subsonicfilter, Tonbandmonitor, Tape-to-tape, Aufnahme-Aus-Schalter, eingebauter Step up-Transformator für MC-Systeme, Klangeinsteller mit je 3 Eckfrequenzen. ABMESSUNGEN: 438 (B) x 290 (T) x 87 (H) mm, GEWICHT: 5,5 kg.

Duo-Beta DC Leistungsendstufe

M-120A/II



Dank einer neuen Schaltungstechnik und sorgfältigstem Aufbau weist die M 120 A bereits hervorragende Daten im „open loop"-Betrieb auf, die durch Anwendung der exklusiven Duo Beta-Schaltung noch erheblich verbessert werden und die Klangqualität deutlich hörbar steigert.

Die Endstufe M 120 A kann auch als Monoverstärker geschaltet werden (Duo Alpha Betrieb) und bringt es dann auf eine Ausgangsleistung von 300 Watt an 8 Ohm.

Technische Daten
AUSGANGSLEISTUNG: mind. 120 Watt pro Kanal an 8 Ohm, beide Kanäle ausgesteuert, von 20 Hz...20 kHz bei einem Klirrfaktor < 0,015 %, AUSGANGSLEISTUNG DIN: 2 x 160 Watt an 4 Ohm, AUSGANGSLEISTUNG MONO (Duo Alpha): 1 x 300 Watt an 8 Ohm, INTERMODULATIONSFAKTOR: < 0,01 %, FREQUENZGANG: 10 Hz...100 kHz (–1 dB), EINGANGSEMPFINDLICHKEIT: 900 mV, EINGANGSIMPEDANZ: 160 kOhm, GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND: > 110 dB (IHF, A-bewertet), DÄMPFUNGSFAKTOR: 50 (8 Ohm), SCHUTZSCHALTUNGEN: Lautsprecherschutzschaltung, Überstromschutzschaltung, ABMESSUNGEN: 438 (B) x 336 (T) x 176 (H) mm, GEWICHT: 14,2 kg.

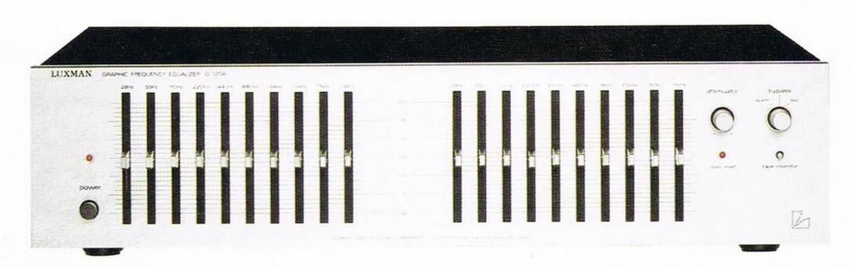
High Society in High Fidelity. Unaufdringliche Eleganz zeichnet dieses raffinierte Arrangement im slim-line-look aus. So schön kann perfekte Technik sein.



LUXMAN baut keine Massenprodukte



Graphic Equalizer
G-120A



Der G 120 A ermöglicht aufgrund der Aufteilung in 10 Frequenzbänder pro Kanal eine umfangreiche Klangbeeinflussung und gestattet darüber hinaus mit Hilfe des Bypass-Schalters einen direkten Vergleich mit dem Original. Die Verwendung selektierter, qualitativ hochwertiger Bauteile gewährleistet eine brillante Klangqualität. Für integrierte Verstärker, die eine Auftrennung von Vor- und Endstufe zum Einschleifen eines Equalizers nicht zulassen, besitzt der G 120 A eine zusätzliche Monitoreinrichtung.

Technische Daten
AUSGANGSSPANNUNG: 1 V (typisch), 5 V (max.), in Stellung linear, KLIRRFAKTOR: < 0,005 %, INTERMODULATIONSFAKTOR: < 0,005 %. EINGANGSEMPFINDLICHKEIT: 1 µV, EINGANGSIMPEDANZ: 65 kOhm, FREQUENZGANG: 10 Hz...100 kHz (−1,5 dB) in Stellung linear, GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND: 110 dB (IHF, A-bewertet), EQUALIZERMITTENFREQUENZEN: 28 Hz, 55 Hz, 110 Hz, 220 Hz, 440 Hz, 880 Hz, 1,8 kHz, 3,5 kHz, 7 kHz, 14 kHz, MAX. EINSTELLBEREICH: ± 12 dB, BANDBREITE: Q = 2,3 ÜBERSPRECHDÄMPFUNG: −80 dB (1 kHz), RESTRAUSCHEN: 0,002 mV (Stellung linear). **Besonderheiten:** Funktionswahlschalter (normal, bypass, rec), Monitorschalter, Eingangsabschwächer, Übersteuerungsanzeige, Frequenzgangkorrektur bei Bandaufnahme möglich. ABMESSUNGEN: 438 (B) x 270 (T) x 110 (H) mm, GEWICHT: 5,2 kg.

UKW/MW-Receiver in digitaler Synthesizer-Technik
R-5045



UKW/MW-Receiver im eleganten Slim-line-Look und hochmoderner, präziser FM-Synthesizer-Abstimmtechnik, die in idealer Weise mit den schwierigen UKW-Empfangsverhältnissen in Mitteleuropa fertig wird. Dank des CAT-Systems (Computer Analyzed Tuning) stellt sich der Receiver automatisch optimal auf die jeweiligen Empfangsverhältnisse ein. Das Verstärkerteil arbeitet mit LUXMAN's exklusiver Duo Beta-Technik.

Technische Daten
AUSGANGSLEISTUNG (DIN): 2 x 55 Watt an 4 Ohm, KLIRRFAKTOR: < 0,04 %, INTERMODULATIONSFAKTOR: < 0,04 %, UKW-Teil: EINGANGSEMPFINDLICHKEIT: 0,9 µV (75 Ohm), EINGANGSEMPFINDLICHKEIT für 50 dB Signalrauschabstand: 1,6 µV (75 Ohm), GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND bei 65 dBf: > 75 dB, KLIRRFAKTOR: < 0,2 %, KANALTRENNUNG: 48 dB (1 kHz). Mittelwellenteil: EINGANGSEMPFINDLICHKEIT: 500 µV/m, SPIEGELFREQUENZUNTERDRÜCKUNG: > 50 dB, SIGNALRAUSCHABSTAND: > 50 dB, ZF-UNTERDRÜCKUNG: > 30 dB, ABMESSUNGEN: 438 (B) x 380 (T) x 85 (H) mm, GEWICHT: 7,7 kg.

Stereo Kassetten Deck
K-117





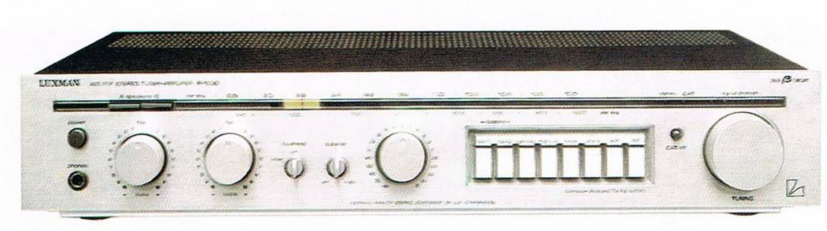

Qualitativ hochwertiges Kassettendeck mit leichtgängiger Logic-Tipptasten-Bedienung. Mittels des Vormagnetisierungsfeineinstellers ist eine optimale Anpassung an jedes verwendete Bandmaterial möglich. Die Timer- und Auto-Repeat-Funktion erweitern den Einsatzbereich dieses Rekorders und erhöhen gleichzeitig den Bedienungskomfort erheblich.

Technische Daten
KÖPFE: 1 HEXALAM Aufnahme-/Wiedergabekopf, 1 Doppelspalt-Ferrit-Löschkopf, GLEICHLAUFSCHWANKUNGEN: < 0,06 % (WRMS), GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND: > 62 dB (mit Dolby CrO_2), > 57 dB (ohne Dolby*, CrO_2), ÜBERTRAGUNGSBEREICH: 20 Hz...20 kHz (metal tape), 20 Hz...18 kHz (CrO_2), KLIRRFAKTOR: < 0,7 % (LH-Band), EINGANGSEMPFINDLICHKEIT: 100 mV (line), 0,3 mV (mic), AUSGANGSPEGEL: 500 mV (line), 1 mW (Kopfhörer). **Besonderheiten:** Timer-Funktion für Aufnahme und Wiedergabe, Autorepeat-Funktion, Memory-Zählwerk, FL-Spitzenwertaussteuerungsanzeige, Vormagnetisierungsfeineinsteller, Ausgangspegeleinsteller, Eingangswahlschalter, Rec.mute-Funktion, Dolby-Rauschunterdrückung. ABMESSUNGEN: 438 (B) x 275 (T) x 109 (H) mm, GEWICHT: 5 kg.



UKW/MW Stereo-Receiver

R-5030



Hochwertiger Receiver mit besonders günstigem Preis-/Leistungsverhältnis. Im Verstärkerteil kommt LUXMAN's exklusive Duo Beta-Technologie für ein Höchstmaß an Klangqualiät zum Einsatz.

Technische Daten
AUSGANGSLEISTUNG (DIN): 2 x 50 Watt an 4 Ohm, KLIRRFAKTOR: < 0,04 %, INTERMODULATIONSFAKTOR: < 0,04 %, UKW-Teil: EINGANGSEMPFINDLICHKEIT: 1 µV (75 dB), EINGANGSEMPFINDLICHKEIT für 50 dB Signalrauschabstand: 1,7 µV (75 dB), SIGNALRAUSCHABSTAND bei 65 dBf: > 75 dB, KLIRRFAKTOR: < 0,3 %, KANALTRENNUNG: > 45 dB (1 kHz). Mittelwellenteil: EINGANGSEMPFINDLICHKEIT: 500 µV/m, SPIEGELFREQUENZUNTERDRÜCKUNG: > 50 dB, SIGNALRAUSCHABSTAND: > 50 dB, ZF-UNTERDRÜCKUNG: > 30 dB, ABMESSUNGEN: 438 (B) x 380 (T) x 85 (H) mm, GEWICHT: 7,7 kg.

Stereo Kassetten Deck

K-113





Hochwertiges Kassettendeck mit besonders günstigem Preis-/Leistungsverhältnis. Neben der üblichen Ausstattung ist das K 113 mit einem FL-Spitzenwert-Aussteuerungsinstrument, Tipptasten-Bedienung und Metal-Position ausgerüstet.

Technische Daten
KÖPFE: 1 HEXALAM Aufnahme-/Wiedergabekopf, 1 Doppelspalt-Ferrit-Löschkopf, GLEICHLAUFSCHWANKUNGEN: < 0,06 % (WRMS), GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND: > 62 dB (mit Dolby*, CrO_2), 57 dB (ohne Dolby*, CrO_2), ÜBERTRAGUNGSBEREICH: 20 Hz...20 kHz (Metal) 20 Hz...18 kHz (CrO_2), KLIRRFAKTOR: < 0,7 % (LH-Band), EINGANGSEMPFINDLICHKEIT: 80 mV (line), 0,25 mV (mic), AUSGANGSPEGEL: 500 mV (line), 1 mW (Kopfhörer). **Besonderheiten:** Tipptasten-Bedienung, FL-Spitzenwert-Aussteuerungsanzeige, Dolby-Rauschunterdrückung, Kopfhöreranschluß. ABMESSUNGEN: 438 (B) x 275 (T) x 109 (H) mm, GEWICHT: 4,2 kg.

*Dolby ist das Warenzeichen der Dolby Lab., Inc.

PLATTENSPIELER

Vakuum Disc Stabilizer Laufwerk

PD-310/VS-300





VDS-Plattenspieler (Vacuum Disc Stabilizer) mit externer elektrischer Vakuum-Pumpe. Der Ansaugeffekt entspricht einem Stabilizerdruck von umgerechnet etwa 50 kg. Daraus ergeben sich ideale Stabilisierungsbedingungen für die Schallplatte.

Technische Daten
ANTRIEB: Riemenantrieb, MOTOR: bürsten- und schlitzloser DC Servomotor, PLATTENTELLER: ⌀ 30 cm, Aluminium-Druckguß, 3,5 kg, TRÄGHEITSMOMENT: 500 $kg \cdot cm^2$, DREHZAHL: 33 1/3 und 45 U/min, GESCHWINDIGKEITSFEINEINSTELLUNG: ± 3%, GLEICHLAUFSCHWANKUNGEN: < 0,03% (WRMS), GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND: > 80 dB (m. Thorens-Messkoppler), HOCHLAUFZEIT: < 3 sec. **Besonderheiten:** externer VDS-Vakuum-Pumpe (VS 300), quarzgesteuertes Stroboskop, abnehmbare Staubschutzhaube 1,8 kg, Sub-Chassis-Konstruktion, wechselbare Tonarmbasen. ABMESSUNGEN: 490 (B) x 390 (T) x 175 (H) mm, GEWICHT: 18,5 kg.



Vollautomatischer Vakuum Disc Stabilizer Plattenspieler

PD-375



Das Vacuum Disc Stabilizer-Prinzip (VDS) gestattet resonanzfreie Schallplattenreproduktion unter optimalen Bedingungen. Der Bedienungskomfort dieses Plattenspielers der Spitzenklasse wird erhöht durch die Vollautomatik-Funktionen wie Auto-start, Auto-repeat, etc.

Technische Daten
ANTRIEB: Direktantrieb, MOTOR: bürsten- und schlitzloser DC-Servomotor mit Quarzregelung, PLATTENTELLER: 30 cm ∅, Aluminium-Spritzguß, 2,5 kg, DREHZAHL: 33 1/3 und 45 U/min, RUMPELGERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND: >74 dB, GLEICHLAUFSCHWANKUNGEN: < 0,03% (WRMS), EFFEKTIVE TONARMLÄNGE: 230 mm, SPURFEHLWINKEL: + 2° 12', –1° 30', ÜBERHANG: 16 mm, EMPF. TONABNEHMERGEWICHT: 4–13 g, AUFLAGEGEWICHT: zwischen 0...30 mN einstellbar. **Besonderheiten:** automatischer Vacuum Disc Stabilizer (VDS), Antiskating-Einrichtung, abnehmbare Staubschutzhaube. ABMESSUNGEN: 438 (B) x 365 (T) x 160 (H) mm, GEWICHT: 10,5 kg.

Vollautomatischer Plattenspieler mit Direktantrieb

PD-289

„Der LUXMAN war eindeutig der Beau unter den Testgeräten".
AUDIO 7/82 über den PD-289

Vollautomatischer Plattenspieler, bei dem sämtliche Tonarmbewegungen mit einem zweiten Motor gesteuert werden. Für den Direktantrieb kam ein bürstenloser DC Servomotor zum Einsatz, der extrem niedrige Werte für Gleichlaufschwankungen und Rumpeln gewährleistet. Der gerade, statisch ausbalancierte Tonarm tut ein übriges, um dem PD 289 ein Höchstmaß an Abtastfähigkeit zu verleihen. Durch den integrierten drehbaren Tonkopf (Headshell) wird Masse an einem wichtigen Punkt des Arms eingespart.

Technische Daten
ANTRIEB: Direktantrieb, MOTOR: bürstenloser DC-Servomotor, PLATTENTELLER: 30 cm ∅, Aluminium-Spritzguß, 1,6 kg, DREHZAHL: 33 1/3 und 45 U/min, GESCHWINDIGKEITSFEINEINSTELLUNG: ± 3%, GERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND: >75 dB (DIN B), GLEICHLAUFSCHWANKUNGEN: < 0,035% (WRMS), EFFEKTIVE TONARMLÄNGE: 230 mm, SPURFEHLWINKEL: + 2° 12', –1° 30', ÜBERHANG: 16 mm, EMPF. TONABNEHMERGEWICHT: 4–13 g, AUFLAGEGEWICHT: einstellbar zwischen 0...30 mN. **Besonderheiten:** gerader, statisch ausbalancierter Low-Mass-Tonarm, Antiskating-Einrichtung, abnehmbare Staubschutzhaube, Spiegelreflex-Stroboskop, Auto-start/Auto-repeat/Auto-Lift-Off. ABMESSUNGEN: 438 (B) x 365 (T) x 160 (H) mm, GEWICHT: 7,5 kg.

Halbautomatischer Plattenspieler mit Direktantrieb

PD-284



Die Verwendung eines bürsten- und schlitzlosen DC Servo-Motors sowie eines geraden „low-mass"-Tonarms sorgen für hervorragenden Rumpelgeräuschspannungsabstand und exzellentes Abtastverhalten dieses Plattenspielers. Die leichte Bedienbarkeit wird durch die automatische Endabschaltung noch unterstrichen.

Technische Daten
MOTOR: bürsten- und schlitzloser DC-Servo-Motor, PLATTENTELLER: ∅ 30 cm, Aluminium-Spritzguß, 1,6 kg, RUMPELGERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND: >70 dB (DIN B), GLEICHLAUFSCHWANKUNGEN: < 0,035% (WRMS), TONARM: statisch ausbalancierter gerader Arm, EFFEKTIVE LÄNGE: 227 mm, ÜBERHANG: 16 mm, EMPFOHLENES TONABNEHMERGEWICHT: 4,5–9 g, AUFLAGEKRAFT: 0...30 mN (direkt ablesbar), STROBOSKOP: Spiegelreflex-Stroboskop, ABMESSUNGEN: 438 (B) x 350 (T) x 128 (H) mm, GEWICHT: 5,4 kg.



ZUBEHÖR

Vor-Vorverstärker
für Moving-Coil-Tonabnehmersysteme

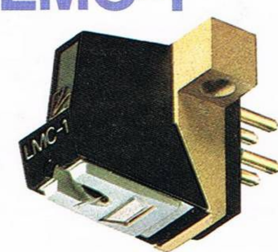
CX-1



○ In „Realtime Processed"-DC-Technik aufgebauter Verstärker. Spannungsverstärkung: 20 dB und 30 dB
○ Klirrfaktor: kleiner als 0,003 %
○ Äquivalentes Eingangsrauschen: 150 dB (RIAA, IHF A-bewertet)
○ Abmessungen: 138 (B) x 305 (T) x 78 (H) mm

MC-Tonabnehmer

LMC-1



Neuentwickeltes MC (Moving-Coil)-Tonabnehmersystem in „linear magnetic-cross-field"-Technologie, die Klangverfärbungen von vornherein ausschließt und damit für hervorragende Wiedergabeergebnisse sorgt.

Technische Daten:
TYP: Moving Coil (MC)-Tonabnehmer, AUSGANGSSPANNUNG: 0,1 mV (1 kHz, 5 cm/s, horizontal), KANALBALANCE: < 0,5 dB (1 kHz), KANALTRENNUNG: > 28 dB (1 kHz), IMPEDANZ: 4 Ohm, NADELNACHGIEBIGKEIT: 10×10^{-6} cm/dyne (100 Hz), ABTASTNADEL: 0,12 mm „semi-line–Contact"-Diamant, EMPF. AUFLAGEKRAFT: 15 mN ± 2 mN, ÜBERTRAGUNGSBEREICH: 10 Hz… 60 kHz, GEWICHT: 5 g, ABSCHLUSSIMPEDANZ: > 50 Ohm (bei Verwendung eines Vorverstärkers, > 3 Ohm bei Verwendung eines Step-up-Transformators)

Fernbedienung für Kassetten-Deck

AK-1



○ Zum Anschluß an LUXMAN Kassettendecks
○ Gestattet die Fernbedienung sämtlicher Laufwerkfunktionen.

○ AK 1 passend für 5 K 50 M, K 15, K 12, K 10
AK 1 D passend für K 8, K 117, K 120, K 230, K 250

Umschalteinheit für Eingangswahl

AS4



○ Bis zu 4 Eingangsquellen oder bis zu 4 Lautsprecher-Verstärker-Kombinationen mit einer Eingangsquelle sind wählbar.
○ Abmessungen: 160 (B) x 88 (T) x 69 (H) mm

Umschalteinheit für Ausgangswahl

AS5



○ Bis zu 4 Lautsprecherpaare an einem Verstärker oder bis zu 4 Verstärker an einem Paar Lautsprecher sind wählbar. Mit Kopfhörerbuchse.
○ Abmessungen: 240 (B) x 90 (T) x 69 (H) mm

Umschalteinheit für Leistungsverstärker

AS9



○ Für A/B-Vergleiche von Leistungsverstärkern.
○ 2 Paar Lautsprechersysteme und 2 Verstärker wählbar.
○ Keine Umschaltgeräusche.
○ Abmessungen: 240 (B) x 94 (T) x 69 (H) mm

Technische Daten können ohne Vorankündigung vom Hersteller geändert werden.

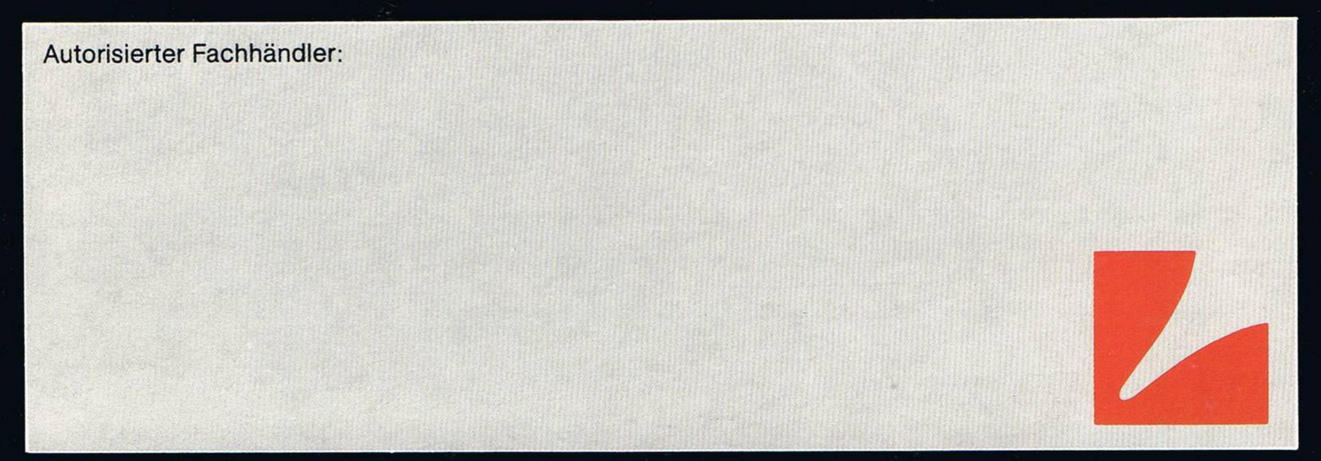
LUXMAN verfolgt konsequent eine HiFi-Philosophie, die sich in hochwertiger Technik und Perfektion im Detail ausdrückt. So wird LUXMAN auch außergewöhnlichen Ansprüchen gerecht.
Seit der Firmengründung vor über 55 Jahren ist LUXMAN dem Ziel der naturgetreuen Klangreproduktion immer näher gekommen. Bis heute ist kein Ende der Entwicklung in der HiFi-Technologie abzusehen.
Jede wissenschaftliche Theorie, die in die Entwicklungsarbeit von LUXMAN einfließt, wird durch umfangreiche Praxistests überprüft. Dabei läßt sich LUXMAN im wesentlichen auch durch detaillierte Hörtests mit Ingenieuren und Musikern leiten. Diese Hörvergleiche finden unter den verschiedensten räumlichen Bedingungen statt. So wird z.B. sichergestellt, daß sich LUXMAN-Verstärker nicht nur durch hervorragende technische Daten auszeichnen, sondern auch durch eine ausgezeichnete Musikreproduktion. Denn nicht jeder Verstärker, der gleiche Leistungsdaten aufweist, bietet die gleiche Klangqualität. Für LUXMAN ist guter Klang nicht nur eine Wissenschaft, sondern auch eine Kunst.

Das Ergebnis dieser umfangreichen, kompromißlosen Forschungs- und Entwicklungsarbeit ist die LUXMAN STATUS SERIE. Sie dokumentiert die Spitzenstellung von LUXMAN im HiFi-High-end-Bereich. Der Vergleich mit anspruchsvollen Automobilmarken liegt nahe.
Hier wie da fließen die in der Spitzenklasse in harter Forschungsarbeit gewonnenen Erkenntnisse in die übrige Serienfertigung ein. So ist auch die fortschrittliche LUXMAN Duo Beta-Technologie bereits in der Consumer Klasse zu finden. Die LUXMAN-Verstärker L 430, L 410, L 230, L 210, sind „Kinder" der renommierten LUXMAN STATUS SERIE. Damit ist gewährleistet, daß alle LUXMAN-Geräte im technischen Vergleich fast immer die Nase vorn haben.
Sind LUXMAN HiFi-Komponenten teurer als andere? Urteilen Sie selbst: Bereits vor der Montage unterliegt jedes einzelne Bauteil einer Qualitätsüberprüfung. Die Tests ziehen sich durch den gesamten Produktionsprozeß bis hin zu einer außergewöhnlichen strengen Endkontrolle. Das Ergebnis sind daher HiFi-Komponenten, deren Solidität und technischer Standard eine Vollgarantie von drei Jahren ermöglicht. Würden wir unsere Geräte billiger bauen — sie würden dem Anspruch ihrer Besitzer nicht mehr genügen.



LUXMAN Hauptverwaltung in Osaka, Japan

LUXMAN baut keine Massenprodukte


Autorisierter Fachhändler: